

Esperanto en dialogo – intensa Esperanto-kurso

Vorwort

Dieses Lehrwerk ist in erster Linie nicht für den einzelnen Selbstlernenden gedacht, sondern für mindestens zwei, besser mehr Personen, die Esperanto auf natürliche Weise, nämlich in der sofortigen Verwendung im Gespräch erlernen wollen. Das Lehrwerk ist so aufgebaut, dass man als erstes die häufigsten 500-1000 Wortwurzeln laut einer Frequenzliste der esperantosprachigen Jugendzeitschrift „kontakto“ lernt. Hinzu kommen viele, für Deutschsprachige unmittelbar verständliche (seltenere) Wörter wie *studento*, *sistemo*, usw. Die Übungsstücke und Textthemen sind auf die Situationen ausgerichtet, die man in *Esperantujo* („Esperantoland“) am ehesten braucht; man lernt sozusagen gleichzeitig die „Landeskunde“. Dazu gehören auch die Geschichte, die Idee und die Einrichtungen der Esperanto-Bewegung, eine Art Einführung in die Esperantokultur.

Auch Esperanto will gelernt sein, das wird man schon bei der ersten Lektion feststellen. Alle Lernenden sollten ihr Tempo selbst festlegen, aber auch die Fremdsprachenerfahrenen sollten sich davor hüten, zu schnell zu einem nächsten Abschnitt überzugehen, wenn sie die neuen Wörter und Satzmuster der vorigen noch nicht mühelos beherrschen. Zum Auswendiglernen wird durchaus geraten, zum Hin- und Herübersetzen nicht. Beim Wiederholen sollte man in jedem Fall laut lesen bzw. sprechen. Schreiben Sie auch immer alles auf, was Sie schon auswendig können; dadurch üben Sie die Rechtschreibung.

Grammatische Regeln werden unmittelbar durch den Text eingeführt. Obwohl die Kenntnis von Regeln beim spontanen Sprechen wenig nützt, sind diese aber wichtig, um zu verstehen, warum manche Wort- oder Ausdrucksform richtig ist, eine andere aber nicht. Unter den Sprachen tut sich Esperanto durch einen ungewöhnlich hohen Grad von Regelmäßigkeit hervor, was die Kreativität beim Sprechen fördert: Ausgehend von dem, was man auswendig gelernt hat, kann man leicht „erraten“, wie ähnliche Sätze und Ausdrucksweisen wohl lauten werden (Analogieschlussweise). Im Gegensatz zu anderen Sprachen hat man dabei auch als Anfänger eine hohe Trefferrate.

Bei den Vokabeln geben Zusätze in spitzen Klammern grammatische Hinweise. <m> bedeutet: dieses Wort bezeichnet immer einen Mann; <f> bedeutet: dieses Wort bezeichnet immer eine Frau; <m/f> bedeutet: dieses Wort ist sexusneutral (wie *Mensch* oder *Person* im Deutschen).

Rechtlicher Hinweis:

Dieses Lehrmaterial steht bis auf weiteres jedermann zur kostenlosen nicht-kommerziellen Nutzung als Esperanto-Intensivkurs zur Verfügung. Der Autor behält sich vor, diese Erlaubnis zur freien Nutzung jederzeit zurückzuziehen.

Eine Wiedergabe von Auszügen ist bei Angabe der Quelle erlaubt. Ansonsten liegt das Wiedergaberecht (Copyright) beim Autor:

© Rudolf Fischer Rudolf.Fischer@Esperanto.de

Lektion 1 / Leciono unu

0. Aussprache (1. Teil):

Die Betonung mehrsilbiger Wörter liegt ausnahmslos auf der vorletzten Silbe; längere Wörter können vorher Nebenbetonungen haben.

Esperanto hat die fünf Vokale *a*, *e*, *i*, *o* und *u*. Alle werden halblang bis lang gesprochen, auch in unbetonten Silben. *e* wie dt. *ä*, *o* offen wie in *Norden*.

Die Aussprache folgender Konsonanten bzw. Doppellaute (Diphthonge) ist abweichend vom Deutschen:

- c wie dt. z (immer!)
- r (wird möglichst gerollt)
- s wie dt. ß, also zischend (stimmlos), auch am Silbenanfang!
- v wie dt. w
- ĉ wie dt. tsch
- ŝ wie dt. sch
- aj wie dt. ei (oder auch *ai* wie in *Kaiser*)

Ausspracheübung

(laut lesen! Der Vokal der betonten Silbe mehrsilbiger Wörter ist fett gedruckt.):

mi, vi, li, **si**, mi, li, **si**, li, mi, vi, **si**, li, **si**, vi, mi, vi, li, mi, **si**

jes, ne, jes, ne, jes, ne, jes, ne

demandi, respondi, kompreni, ripeti, demandi, respondi, kompreni, ripeti, demandi, ripeti, kompreni, respondi

vi, viro, virino, vi, viro, virino, vi, viro, virino

Aufpassen: n wird vor g und k nicht nasalisiert, d.h. *nk* in *dankon* wird wie *n* und *k* in *einkaufen*, nicht wie in *danke* ausgesprochen.

saluton, bonvolu, en **ordo**, dankon, saluton, bonvolu, en **ordo**, **dankon**, saluton, en **ordo**, bonvolu, dankon

intensa kurso, dekstre, maldekstre, **bone**, intensa, estas, **nomo**, maldekstre, intensa, dekstre, malintensa, **malbona**

ĉu, **si**, **šia**, ĉu, **si**, **šia**, **si**, **si**, ĉu, **si**, **si**

Nicht vergessen: Zwei benachbarte Vokale gehören zu zwei Silben!

Daher sind folgende Wörter zweisilbig zu sprechen:

kiu, nei, tiu, **šia**, lia, mia, tiu, kiu, nei, via, **šia**, kiu, tiu

Leciono ist viersilbig: le/ci/o/no. *j* ist kein Vokal, deshalb ist *kaj* einsilbig.

Beachten:

Im Esperanto werden alle Buchstaben immer einheitlich ausgesprochen.

Das bedeutet auch, dass ein *d* am Silbenende nicht wie *t* ausgesprochen wird wie im Deutschen:

apud (nicht [aput] aussprechen!)

Textübungen:

Die Lerngruppe sitzt im Kreis. Die Teilnehmer führen untereinander die folgenden Kennenlern-Dialoge. Die jeweils angesprochene Person führt denselben Dialog fort, bis Frage und Antwort keine Mühe mehr machen.

1. Wenn jemand eine Frage nicht versteht, sagt er:

Mi ne komprendas. (Ich verstehe nicht.)

mi : ich
ne : nicht, nein
komprende : verstehen
Bonvolu ...! : Bitte ...!
ripeti : wiederholen

Bonvolu ripeti!

1.1 Begrüßung und Vorstellung, Frage nach dem Namen

(Die Namen *Beate* und *Werner* dienen hier als Beispiele. Bitte konkrete Namen einsetzen!)

(Frage:)

Saluton!
Mi estas Beate.
Kiu estas vi?

Saluton! : [wörtl.: einen Gruß] Hallo!
estis : sein; estas : bin, bist, ist, seid, sind
(Wer bist du? / Wer sind Sie?)
kiu : wer
vi : du (2.P.Sing.); ihr (2.P.Plur.); Sie

(Antwort:)

Saluton! Mi estas Werner.

(Eine andere Variante, wie man jemanden nach seinem Namen fragt)

(Demando:)
Saluton! Mia nomo estas Beate.

demandi : fragen, demando : Frage
mia : mein
nomo : Name
kiu : welcher (-e, -es)
via : dein
respondi : antworten, responde : Antwort

Kiu estas via nomo?

(Respondo:)
Saluton, Beate! Mia nomo estas Werner.

1.2. Höfliche Rückfrage, bejahen, verneinen

- Pardonu! Ĉu via nomo estas Beate?

- Jes, Beate. Mia nomo estas Beate.

Pardonu! : Entschuldige(n Sie)!
ĉu : ob; = "?" <vor Entscheidungsfragen>
jes : ja

- Pardonu! Ĉu via nomo estas Bruno?

- Ne, mi ne estas Bruno, mia nomo estas Werner.

Sich vergewissern, wie eine dritte Person heißt

- Pardonu, Werner! (zeigt auf einen Mann)
Ĉu tiu viro estas Bruno?

tiu : dieser (-e, -es) da
viro <m> : Mann

- Ne, Beate, tiu viro ne estas Bruno,
li estas Hugo.

li <m> : er (Anm.: li kann sich auch auf eine Person beziehen, deren Geschlecht man nicht kennt.)

- Bone, dankon!

Bone! : gut!
Dankon! : Danke!

- Pardonu, Birgit! (zeigt auf eine Frau)
Ĉu tiu virino estas Renate?

virino : Frau

- Ne, Hugo, tiu virino ne estas Renate,
si estas Beate.

si <f> : sie

- Bone, dankon!

1.3 Nach dem Namen einer dritten Person fragen

(Demando:)

- Beate, kiu estas li?

(Respondo:)

- Lia nomo estas Werner, li estas Werner.

- Bone, dankon!

(Demando:)

- Hugo, kiu estas ŝi?

(Respondo:)

- Ŝia nomo estas Birgit, ŝi estas Birgit.

- Bone, dankon!

1.4 Gebrauch von Präpositionen (Umstandswörtern):

(Hugo demandas:)

- Beate, bonvolu respondi:

Kiu sidas apud vi?

sidi : sitzen

apud : neben (mit d!)

(Beate respondas:)

- Apud mi sidas Werner kaj Birgit.

kaj : und

en : in

ordo : Ordnung

En ordo! : In Ordnung!

- En ordo, dankon!

2.1. Ein erstes, etwas flaches Gespräch:

(Pause während eines Sprachkurses. Eine Teilnehmerin steht vor der Tür und wird von einem fremden Mann angesprochen:)

(Li demandas:)

- Bonan tagon! Tiu kurso ... Kiu kurso estas tiu? Bonan tagon! : Guten Tag!

(Si respondas:)

- Tiu kurso estas kurso de Esperanto.

kurso : Kurs

de : von

Esperanto : Esperanto <Name>

dialogo : Dialog, Zwiegespräch

- Mi komprenas,

estas Esperanto-kurso en dialogo.

Ĉu la kurso estas intensa?

la : der, die, das <best. Artikel>

intensa : intensiv

- Jes, estas intensa kurso.

- Kaj ĉu la kurso estas bona?

- Jes, la Esperanto-kurso estas bona.

- En kiu leciono vi estas?

- En leciono unu.

- Bone, dankon!

leciono : Lektion

unu : eins

2.2 Es folgen jetzt weitere Übungen, wie man jemanden nach einer anderen Person fragt, in mehreren Varianten.

- Beate, kiu estas la viro dekstre de vi? dekstre : rechts
 - Dekstre de mi sidas Hugo.
 - Bone, dankon!
 - Werner, kiu estas la virino dekstre de vi?
 - Dekstre de mi sidas Birgit.
 - Bone, dankon!

2.3 Logische Umkehrung mit *mal-*

(das spart Vokabeln)

2.4. Bildung von Relativsätzen mit „kiu“ = welcher (-e, -es)

3.1 Übungen zur Wiederholung.

- Beate, pardonu, ĉu la viro, kiu sidas dekstre de vi estas Werner?
 - Ne, tiu, kiu sidas dekstre de mi, estas Hugo. Werner sidas maldekstre **apud** mi.
 - Mi ne komprenas. Bonvolu ripeti!
 - Bone, mi ripetas: Hugo sidas dekstre de mi, ne Werner.
Kaj Werner **estas** la viro, kiu sidas maldekstre de mi.
 - Ho, bone. Mi komprenas.
Werner **estas** tiu, kiu **sidas** maldekstre de vi, ne dekstre. Dankon!

3.2 Jetzt sollten Sie den folgenden Dialog komplett verstehen können.

- Birgit, ĉu la **nomo** de la **viro** dekstre de vi estas Hugo?
 - Ne, la **nomo** de la **viro** dekstre de mi estas Werner.
 - Kaj kiu **estas** la **nomo** de la **virino** maldekstre **apud** vi?
 - La **nomo** de ŝi **estas** Birgit.
 - Pardonu, **kiu nomo** **estas**? Mi ne komprenas. Bonvolu ripeti!
 - La **nomo** de la **virino**, **kiu sidas** maldekstre de mi, **estas** Birgit.
 - Birgit, mi komprenas. Bone, **dankon!**

4.1 Jetzt zeigen Sie einmal was Sie schon können.

Ergänzen Sie folgende Sätze:

Apud Beate sid... Hugo ... Werner. Ki... sidas dekstr... de ŝi?

- Dekstr... de Beate sidas Werner.

Viro demand... :

- Kiu est... la nom... de la vir..., kiu sidas maldekstre de vi?

Beate respond... :

- Li... nom... estas Hugo.

- Mi ne kompren.... Bonvol... ripet... ! ... lia nom... estas Bruno?

- Ne! La nomo ... la viro, kiu sidas ... dekstre de mi, estas Hugo. Hugo!!!

... vi kompren... ?

- Hugo! Bon..., mi komprenas. Dank... !

4.2 Und gleich noch eine Übung mit Sätzen zum Ergänzen.

Aufpassen: Nicht überall, wo Pünktchen sind, muss auch wirklich was ergänzt werden!

Beate ... Birgit est... en Esperanto-kurs.... .

Vir... demand...:

- Bonan tagon, pardon... ! Ki... kurso estas?

Birgit respond... :

- Bon... tag... ! – Estas kurso ... Esperanto, ...-kurso en dialogo.... .

Kaj ... viro demand... :

- ... kiu lecion... vi estas?

Beate respond... :

- En lecion... unu.... .

- Kaj bonvol... respond... : ... la kurso estas bon... ?

- La kurso ne estas ... bona, ne, la kurso estas bon..., jes!

- Kaj ĉu ... kurso estas malintens... ?

- Ho ..., la kurso ne estas malintens..., ... kurso estas intens... !

- ... ordo, mi kompren.... . . . estas en leciono... unu... de intens... Esperanto-kurso.

- Jes, vi bon... komprenas.

Vokabeln aktivieren

Nachdem Sie nun die Esperanto-Wörter passiv beherrschen (verstehen), müssen Sie noch lernen, sie aktiv beim Sprechen zu verwenden. Dazu dienen die folgenden Einsetzübungen, in denen Sie deutsche Wörter durch die entsprechenden Esperanto-Wörter ersetzen.

Vergessen Sie nicht, alles laut zu lesen und mehrfach zu wiederholen, bis Sie jeden Satz praktisch auswendig können.

Setzen Sie für die in spitze Klammern gesetzten deutschen Ausdrücke die richtige Esperanto-Vokabel (mit der benötigten Wortform) ein. Zusätze in eckigen Klammern dienen nur zur Erläuterung oder Ergänzung und fallen bei der Übersetzung im Esperanto weg. Unterstrichenes soll laut, betont gesprochen werden.

Duzen und Siezen im Esperanto:

Achten Sie darauf, ob die Gesprächspartner sich mit Vornamen anreden (das entspricht dem Duzen im Deutschen) oder mit den Nachnamen (das entspricht dem Siezen im Deutschen).

5.1 – Saluton!

- <Grüß dich>!
- <Entschuldige>, kiu estas vi?
 - Mi estas Beate.
- Mi ne <verstehe>. <Welches> estas via nomo?
 - Beate! <Mein> nomo estas Beate!
- Dankon, Beate! Mi komprenas. Mi <bin> Werner.
 - Bone! <Hallo>, Werner!

5.2 – <Einen Gruß>!

- Saluton!
- Pardonu, <wer> estas vi?
 - Mi estas Hugo.
- Mi <nicht> komprenas. Kiu estas via <Name>?
 - Hugo! Mia nomo <ist> Hugo!
- <Danke>, Hugo! <Ich> komprenas. Mi estas Birgit.
 - Bone, saluton, Birgit!

5.3 - <Grüß dich>!

- Saluton!
- Pardonu, kiu estas <du>?
 - Mi estas Werner.
- <Ich> ne komprenas. Kiu estas <dein> nomo?
 - Werner! Mia <Name> estas Werner!
- Dankon, Werner! Mi <verstehe>. Mi estas Beate.
 - <Gut>, saluton, Beate!

6.1 - Pardonu, <ob> via nomo estas Heiner?

- <Nein>, mia nomo estas Hugo. <Und> kiu estas via nomo?
- Mi estas Ute.
 - <Gut>, Ute.
- <Wer> estas la virino <neben> vi?
 - <Das [= sie!]> estas Beate.

6.2 - Pardonu, êu <dein> nomo estas Ute?

- Ne, <mein> nomo estas Birgit. Kaj kiu estas <dein> nomo?
- Mi estas Werner.
 - Bone, Werner.
- Kiu estas la <Mann> apud vi?
 - <Das [= er!]> estas Heiner.

6.3 - Bonan tagon!

- <Guten Tag!>
- <Entschuldigen Sie>, êu <Ihr> nomo estas Majer?
 - Ne, mia nomo estas Bajer. Kaj kiu estas <Ihr> nomo?
- Mia nomo estas Bolte.
 - Bone, Bolte.
- Kiu estas la virino apud <Ihnen>?
 - La nomo de la virino estas Hanke.

7.1 - Saluton, Beate!

- <Hallo>, Werner!

[Werner zeigt auf einen Mann.] - Beate, ĉu <dieser> viro estas Bruno?

- Ne, tiu <Mann> ne estas Bruno, <er> estas Hugo.

- <In Ordnung>, Beate, dankon! [zeigt auf eine Frau] Kaj kiu estas <diese> virino?

- <Ihr> nomo estas Birgit.

- Mi ne komprenas. <Ob> tiu virino estas Sigrid?

- <Nein>, ŝi ne estas Sigrid, <ihr> nomo estas Birgit.

- <Oh>, mi komprenas, <ja>, Birgit. Pardonu!

7.2 - <Hallo>, Beate!

- Saluton, Werner!

[Werner zeigt auf eine Frau.] - Beate, ĉu tiu <Frau> estas Sigrid?

- Ne, <diese> virino ne estas Sigrid, <sie> estas Birgit.

- <In Ordnung>, Beate, dankon! [zeigt auf einen Mann] Kaj kiu estas <dieser> viro?

- <Sein> nomo estas Hugo.

- Mi ne <verstehe>. Ĉu tiu <Mann> estas Bruno?

- Ne, <er> ne estas Bruno, <sein> nomo estas Hugo.

- <Oh>, mi komprenas, jes, Hugo. <Entschuldige>!

8.1 - Saluton, Beate! Kiu <sitzt> dekstre de vi?

- Saluton, Werner! <Rechts> de mi sidas Birgit.

- Kiu? <Bitte> ripeti!

- Birgit. Dekstre <von> mi sidas Birgit.

- Ho <gut>, mi komprenas. Estas Birgit, kiu sidas dekstre de vi.

8.2 - Saluton, Beate! Kiu sidas <links> de vi?

- Saluton, Werner! Maldekstre <von> mi sidas Maria.

- <Wer>? Bonvolu <wiederholen>!

- Maria. <Links> de mi sidas Maria.

- <Oh> bone, mi <verstehe>. Estas Maria, <welche> sidas maldekstre de vi.

9.1 - Pardonu, unu <Frage>: Tiu <Kurs>, ... kiu kurso estas?

- Estas kurso de Esperanto.

- <Was für ein [= Welcher]> kurso? <Bitte> ripeti!

- Kurso de Esperanto, <Esperanto-Kurs>.

- Ho, mi komprenas, <es ist> Esperanto-kurso. En kiu <Lektion> vi estas?

- Mi estas en leciono <eins>.

- <Gut>, dankon! Ĉu <dieser> Esperanto-kurso estas malintensa?

- Ne, ne <“unintensiv“>, estas intensa Esperanto-kurso.

- <[Ein] intensiver> Esperanto-kurso! Kaj <ob> estas bona kurso?

- La kurso estas ne <schlecht>; ne, estas bona kurso, en dialogo.

- Kurso en dialogo! Kaj ĉu vi <fragen>?

- Jes, mi demandas kaj la <Mann> apud mi respondas.

- Vi demandas kaj la viro apud vi <antwortet>. Ĉu mi <gut> komprenas?

- <Ja>, vi bone komprenas. - [grinst] Kaj mi demandas kaj vi respondu!

- Ĉu vi <fragen> kaj mi respondu? ...

Ho, mi <verstehe>: Mi estas en leciono <eins> de intensa Esperanto-kurso en dialogo.

<In Ordnung>, bone!

- 9.2 - Pardonu,** <eine [= 1!]> demando: <Dieser> kurso, ... **kiu kurso estas?**
- <Es ist> kurso de Esperanto.
- **Kiu kurso? Bonvolu** <wiederholen>!
- **Kurso de Esperanto,** <Esperanto-Kurs>.
- Ho, mi komprendas, <es ist> Esperanto-kurso. En <welche> leciono vi estas?
- **Mi estas en leciono** <eins>.
- <Gut>, dankon! Ĉu <dieser> Esperanto-kurso estas mal<intensiv>?
- Ne, <nicht> malintensa, estas intensiver Esperanto-kurso.
- **Intensa** <Esperanto-Kurs>! Kaj ĉu <ist es> bona kurso?
- La kurso estas ne <schlecht>; ne, estas <guter> kurso, en dialogo.
- **Kurso en dialogo!** Kaj ĉu vi <fragen>?
- Jes, mi demandas kaj la virino <neben> mi respondas.
- Vi <fragen> kaj la virino apud vi respondas! <Ob> mi **bone** komprendas?
- Jes, vi <gut> komprendas. - [grinst] Kaj mi <frage> kaj vi respondu!
- <Ob> vi demandas kaj mi <soll anworten>? ... <Oh>, mi <verstehe>:
Mi estas <in> leciono **unu** de <intensiven> Esperanto-kurso en <Dialog>. En **ordo**, <gut>!

Jetzt haben Sie diese lange einführende Lektion 1 geschafft und bereits einen großen Teil der Grammatik gelernt.

Wenn Sie diese Dialoge genügend beherrschen, d.h. nahezu auswendig können, versuchen Sie, die Dialoge frei nachzusprechen. Dabei dürfen Sie den Text natürlich beliebig abwandeln, Hauptsache, das Gespräch funktioniert.